



Häusliche Trauerfeier wenn eine Abschiednahme (im Moment) nicht möglich ist

In der aktuellen Situation ist die Zahl der Personen, die bei der Beisetzung von Verstorbenen auf unseren Friedhöfen anwesend sein dürfen, stark beschränkt. So ist es vielen nicht möglich, an einer Trauerfeier und Beisetzung teilzunehmen und vom Verstorbenen Abschied nehmen zu können.

Diese häusliche Trauerfeier soll Ihnen eine Hilfe sein, um alleine oder im Kreis der Familie von Ihre(n) Verstorbene(n), auf diese Weise einen Abschied zu ermöglichen.

In Zeiten des Coronavirus gilt: Bitte laden Sie niemanden zur Mitfeier ein, der nicht in Ihrer Wohnung zuhause ist.

Vorbereitung

Für die häusliche Trauerfeier gestalten Sie einen würdigen Rahmen:

- **Texte:** Suchen Sie sich **Texte** (Gedichte, Sinnsprüche, Geschichten) aus, die zu Ihrem Verstorbenen und zu Ihrer jetzigen Situation passen. Anregungen finden Sie in Büchern oder im Internet, z.B. www.trauerspruch.de oder <https://www.abschiedstrauer.de/abschiedsworte-abschiedstexte-trauergedanken.htm>
- Suchen Sie sich geeignete **Musik:** Musik, die Sie mit den Verstorbenen verbinden, Musik, die Sie zur Ruhe kommen lässt. Vielleicht können Sie auch selbst Musik machen. Anregungen unter <https://www.abschiedstrauer.de/musik-beginn-trauerfeier.htm>
- **Platz:** Schaffen Sie mit einfachen Mitteln einen würdigen Raum. Stellen Sie ein Bild des/der Verstorbenen aus und/oder einen Gegenstand, der Sie mit ihm verbindet. Gestalten Sie eine feierliche Atmosphäre mit einer Kerze, Blumen etc.
- Klären Sie, wer den Ablauf leitet und verteilen Sie ggf. schon vorher die Textpassagen

Eröffnung

- Leiter Wir sind hier zusammen und Abschied zu nehmen von N.
Lied Lied/Musik/Instrumentalstücke
Leiter Einleitende Worte z.B.
 Hilflos stehen wir dem Sterben von N. gegenüber. Es fällt uns schwer, uns mit dem Tod abzufinden. Und das umso schwerer, da er unter so tragischen Umständen eingetreten ist.
 Auch wenn wir uns hier alleine fühlen, so wissen wir dennoch um die Verbundenheit. Um die Verbundenheit unter uns Menschen, um die Verbindung mit N.
 Wir sind traurig, dass wir uns nie mehr sehen können auf dieser Erde und N fehlt uns und wird uns schmerzlich fehlen.
 Thorton Wilder sagte:

„Da ist ein Land der Lebenden und ein Land der Toten,
und die Brücke zwischen ihnen ist die Liebe
- das einzig Bleibende, der einzige Sinn.“



Würdigung der verstorbenen Person – Erinnerung

- Leiter Und so wollen wir uns N. in Erinnerung rufen, was N. aus Person ausmachte und prägte.
- *vorbereitete Rede mit wichtigen Lebensstationen und Würdigung seiner Lebensleistung und seiner Persönlichkeit*
- ODER:
- alle
Anwesenden ▪ *gemeinsamer Austausch: dies kann geschehen z.B. in dem jeder während ruhiger Musik auf Zetteln typische Worte/Sprüche/Gewohnheiten schreibt und/oder einander erzählt. Alles darf sein. Es geht hier um ein wertschätzendes Teilen und respektvolles Anteilgeben an der je eigenen Erinnerung.*

Dank und Bitte

Leiter „Was einer ist, was einer war, im Tode wird es offenbar.“
So sagt es der Volksmund. Und auch wir machen die Erfahrung, dass uns vieles, bewusst wird was wir davor so selbstverständlich nahmen oder was wir im Getriebe des Alltags gar nicht wahrnehmen konnten.

N. hat nun keine Schmerzen mehr, ja N ist erlöst von Krankheit, von Not und von Zwängen. Die Seele darf nun frei sein.

Leiter/
Alle Ich lade dazu ein, sich N vorzustellen in erlöster Gestalt, als glückliche und freie Person. – *Stille/Musik* –

Was würde sie/er nun zu sagen?
Was würde sie/er dir und mir raten?
Vielleicht ist es möglich, sein/ihr Lächeln zu spüren?

Stille/Musik

Jeder Anwesende kann nun etwas sagen oder aber auch kreativ gestalten, z.B. indem man

- *auf Papier Tränen beschriftet*
- *auf Steine oder Papierblütenblätter schreibt*
- *ein Teelicht anzündet und vor das Bild stellt.*
- *Seine Hand auf das Foto legt und so still dankt und bittet*

Lied/Musik

im Wechsel

*Du bist nun aufgebrochen
und wir bleiben zurück.*

*Du bist vorausgegangen
und dein Tod macht uns traurig, denn du hinterlässt eine schmerzende Leere.*

Du bist weg und doch bleibst du in unserem Herzen.

*Hab Dank für alles,
für das Schöne, das wir miteinander teilen durften,
für die Herausforderungen, die wir miteinander gemeistert haben
und die Herausforderungen, die wir auch füreinander manchmal waren.*

*Hab Dank für dein Lachen und dein Lächeln,
Hab Dank für deine Fragen und auch dein Hinterfragen.
Hab Dank für alles, was du uns geschenkt hat.
Hab Dank für deine Liebe.*

*Verzeih, wenn wir dir nicht gerecht werden konnten oder dich enttäuscht haben,
weil wir nicht anders konnten.*

Lass uns in eine Versöhnung finden, wenn noch Ungelöstes unser Herz belastet.

*Wir lassen dich los,
und vertrauen doch, dass wir uns wiedersehen,
und dass dann die Liebe vollendet und die Freude ohne Ende sein wird.*

Leb wohl!

Lied/Musik



Abschluss

Leiter

N ist gegangen doch auf der Brücke der Liebe können wir mit ihr/ihm verbunden bleiben.

Und so segne mit ihm/ihr und uns in dieser schweren Zeit die Kraft der Liebe, die Weite des Friedens und das Lächeln der Ewigkeit. Amen.

Musik

Empfehlung: Bei einer Trauerfeier geht man traditionell noch gemeinsam in einer Wirtschaft. Die Erfahrung zeigt, dass das miteinander Essen, Trinken und Reden uns hilft, wieder in die eigenen Lebendigkeit zu kommen.

- *Versuchen Sie auch, an einem liebevoll gedeckten Tisch miteinander zu essen und zu trinken und gelöst miteinander zu reden.*
- *Planen Sie, wie sie die Trauerfeier am Grab zu einem späteren Zeitpunkt gestalten wollen.*

